

Produkt Spezifikation

DMT Prüfschmutz ECE R45 Anhang 4 2.1.1

ECE R 45

TÜV NORD Systems GmbH & Co. KG

Plant & Product Safety

Refrigeration & Air Quality

Am TÜV 1

45307 Essen, Germany



1. Allgemeine Beschreibung:

In der Beschreibung des Prüfverfahrens für Scheinwerferreiniger / Scheinwerferwischenanlagen wird in Anhang 4, Abschnitt 2.1.1 der Prüfschmutz spezifiziert, der den realen Schmutz simuliert. Verwendet wird der Prüfschmutz für Scheinwerfer mit einer Außenlinse aus Glas.

Seit 29.04.2020 ist die überarbeiteten Fassung der ECE R45 die identische Trockenmasse für Scheinwerfer aus Glas und Polymer gefordert. **Dieser Artikel entspricht der veralteten Fassung. Siehe auch Artikel 0244**

2. Zusammensetzung:

Die Zusammensetzung des Prüfschmutzes ist wie folgt:

9 Teile Quarzsand zwischen 0 µm und 100 µm

1 Teil Buchenholzkohle

0.2 Teile Carboxymethylcellulose

3. Transport und Lagerung:

Durch Transport und Lagerung können Teilmischungen auftreten. Daher wird empfohlen, den DMT Prüfschmutz ECE R45 Anhang 4 2.1.1 vor Verwendung zu homogenisieren, was durch Aufmischen mit einem Labortaumelmischer erreicht werden kann. Bitte trocken und im luftdicht verschlossenen Originalbehälter lagern.

4. Qualitätsüberwachung:

Um reproduzierbare Qualität zu erreichen, werden die Rohstoffe und Produktion streng kontrolliert. Folgende Qualitätskontrollen werden durchgeführt:

Überwachung der Partikelgrößenverteilung von Rohstoffen

Überwachung der Partikelgrößenverteilung vom Endprodukt

5. Spezifikation:

Name: DMT Prüfschmutz ECE R45 Anhang 4 2.1.1

Norm: ECE R 45

Titel der Norm: Einheitliche Bedingungen für die Genehmigung von Scheinwerferreiniger und von Kraftfahrzeugen in Bezug auf Scheinwerferreiniger

Zusammensetzung: Quarz-Kohle-Gemisch

Material: Partikel-Faser-Gemisch

größte Partikelgröße (µm): 100

Schüttdichte(g/cm³): 0,90

Substanzdichte (g/cm³): 2,65

Zustand: fest

Härte (Mohs): -

Farbe: grau